

Wie man das Gold aus dem
Tiegel giessen soll.

So man Gold / es seye gut oder ger-
ring / aus dem Tiegel in eine Plattschen
giessen will / so nimmt man Papier und
bestreichet mit Wachs und venedischer
Seiffen / wirfft ein Stücklein darauf /
und weilen das noch brennet / so hebt
man den Tiegel heraus und geust das
Gold unter den Flammen heraus / so
bleibet es warm / und gewinnet keine
Haut / geust sich auch rein / daß nichts
an den Tiegeln hangen bleibet.

Das LXXVIII. Cap.

Vom Kupffer-Erze / die da
sind weichflüssige und hart-
flüssige.

Darvon die weichflüssigen
sind ; als

DEdien-Kupffer / so die Kupffer-
Farbe an sich hat / wird bisweilen
gefunden.

Grün